

## Die Einrichtung

Die Heilpädagogische Tagesstätte ergänzt als eigenständige Einrichtung die Dr. Bernhard Leniger Schule und schulvorbereitende Einrichtung. Sie ist an das „Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung“ angegliedert und steht unter der privaten Trägerschaft der Lebenshilfe Nürnberger Land e. V.

Durch die enge Zusammenarbeit mit der Förderschule steht der Heilpädagogischen Tagesstätte ein umfangreiches Angebot an Fachräumen zur Verfügung.

- ☺ Sporthalle
- ☺ Schwimmhalle
- ☺ Werkraum
- ☺ Handarbeitsraum
- ☺ Lehrküche
- ☺ Computerraum
- ☺ Therapieräume

Zusätzlich bieten die Außenanlagen:

- ☺ Spiel- und Sportmöglichkeiten
- ☺ einen Schulgarten
- ☺ einen Verkehrsübungsweg

Erzieher und Heilerziehungspfleger leiten die Tagesstättengruppen mit 8 bis 10 Kindern und Jugendlichen. Pflegekräfte unterstützen ihre Arbeit.

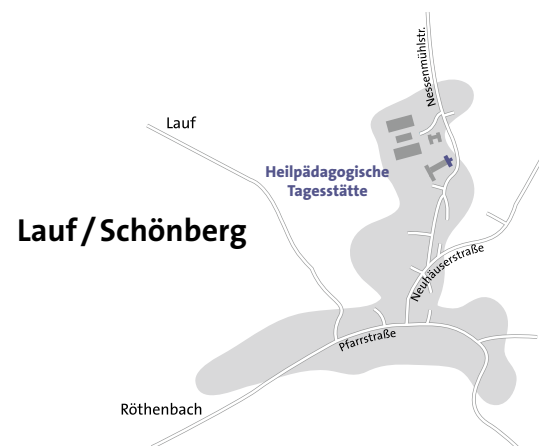
Die Heilpädagogische Tagesstätte ist an allen Schultagen am Nachmittag geöffnet. Zusätzlich ist die Tagesstätte an 22 Ferientagen ganztags geöffnet.

Das Einzugsgebiet ist der Landkreis Nürnberger Land.



## Heilpädagogische Tagesstätte

Nessenmühlstraße 33, 91207 Lauf-Schönberg  
Telefon: (09123) 97 50 270, Telefax: (09123) 97 50 299  
kontakt@lh-nla.de, www.lebenshilfe-nbg-land.de



gefördert von:



Helfen Sie, spenden Sie,  
werden Sie Mitglied!

Sparkasse Nürnberg  
BLZ 760 501 01  
Konto 240 140 400

**HEILPÄDAGOGISCHE TAGESSTÄTTE**

*spürbar menschlich.*

## Angebote und Leistungen

Die Förderziele der Heilpädagogischen Tagesstätte richten sich nach den individuellen Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen. In Ergänzung zur Förderschule und schulvorbereitender Einrichtung bietet die Tagesstätte ein umfangreiches Leistungsspektrum, so dass eine ganzheitliche Förderung und Entwicklung des Einzelnen angestrebt werden kann.



### Unsere Schwerpunkte:

- ☞ Förderung zu weitgehender lebenspraktischer Selbstständigkeit und Unabhängigkeit
- ☞ Entwicklung der Persönlichkeit
- ☞ Entwicklung der sozialen Kompetenzen und sozialen Beziehungen; Integration in die Gesellschaft
- ☞ Entwicklung der Kommunikationsfähigkeiten
- ☞ Förderung der Neigungen und Talente
- ☞ Hilfe zur aktiven Freizeitgestaltung

Zur Grundversorgung der Tagesstätte in den Bereichen Förderung, Erziehung, Betreuung und Pflege kommen eine Reihe von zusätzlichen Angeboten:

Freizeitmaßnahmen, erlebnispädagogische Angebote, Wintersportwoche, verschiedene jahreszeitliche Projekte, Kursangebote und Wohntraining.

Der sozialpädagogische und psychologische Fachdienst erweitert mit Beratung, Begleitung, Diagnostik und Therapie den Leistungsumfang und die Qualität der Heilpädagogischen Tagesstätte.



In Kooperation mit externen medizinischen Fachdiensten für Ergotherapie, Physiotherapie und Logopädie werden diese Leistungen vor Ort in die ganzheitliche Arbeit der Heilpädagogischen Tagesstätte eingebunden.

Die Kinder und Jugendlichen im Alter von 3 bis 21 Jahren haben einen deutlich erhöhten Förderbedarf in der geistigen Entwicklung.

Eine hohe Pflegebedürftigkeit und ein hoher therapeutischer Bedarf schließen ein Kind oder einen Jugendlichen vom Besuch der Heilpädagogischen Tagesstätte nicht aus.

## Aufnahmeverfahren

In die Heilpädagogische Tagesstätte werden nur Kinder und Jugendliche aufgenommen, die die Dr. Bernhard Leniger Schule oder die schulvorbereitende Einrichtung besuchen.

Voraussetzung für die Aufnahme in die Tagesstätte ist die Genehmigung durch den Kostenträger beim Bezirk Mittelfranken.



Grundlagen sind ein Antrag der Eltern auf Eingliederungshilfe und ein sonderpädagogisches Gutachten, das den erhöhten Förderbedarf feststellt. Beim Antragsverfahren erhalten die Eltern Unterstützung durch Mitarbeiter der Einrichtung.

Für den Besuch der Heilpädagogischen Tagesstätte sowie für den Bustransfer entstehen den Eltern keine Kosten.

Der Bezirk erhebt von den Eltern aufgrund der häuslichen Ersparnis ein monatliches Essensgeld. Pro Schuljahr wird ein pauschales Materialgeld durch die Eltern entrichtet.